



Gemeinde Neftenbach

Einladung zu den Gemeindeversammlungen

Mittwoch, 26. November 2025

um 19.00 Uhr (Politische Gemeinde)
um 20.30 Uhr (Ev.-ref. Kirchgemeinde)

in der Mehrzweckhalle Auenrain

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Zur Genehmigung des Budgets 2026 laden wir Sie zur Teilnahme an den Gemeindeversammlungen ein.

Die vollständigen Akten liegen zwei Wochen vor der Versammlung während den Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind den Gemeindevorsteherschaften spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom oder von der Stimmberechtigten unterzeichnet einzureichen. Die Gemeindevorsteherschaft beantwortet die Anfrage während der Gemeindeversammlung. Der bzw. die Stimmberechtigte hat das Recht auf eine Stellungnahme zur Antwort der Gemeindevorsteherschaft. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Interessierte, nicht stimmberechtigte Personen sind eingeladen, der Versammlung ebenfalls beizuwohnen. Sie haben sich auf die für die Gäste bestimmten Plätze zu setzen und sie dürfen sich nicht aktiv beteiligen.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung steht den Stimmberechtigten spätestens eine Woche nach der Gemeindeversammlung während 30 Tagen zur Einsicht zur Verfügung. Begehren um Berichtigung des Protokolls sind in der Form der Aufsichtsbeschwerde beim Bezirksrat bzw. bei der Bezirkskirchenpflege zu beantragen.

Die Beschlüsse der Versammlung können, wenn sie gegen übergeordnetes Recht verstossen, von jedem Stimmberechtigten innert 30 Tagen ab der Gemeindeversammlung beim Bezirksrat bzw. bei der Bezirkskirchenpflege angefochten werden.

Die Nichtbeachtung von Vorschriften über die Geschäftsbehandlung oder die Teilnahme von Nichtstimmberechtigten an den Verhandlungen bildet nur dann einen Grund zum Rekurs, wenn diese Verstösse schon in der Versammlung gerügt worden sind. Solche Rekurse unterliegen einer Frist von 5 Tagen ab der Gemeindeversammlung.

Die Gemeindevorsteherschaften

Inhaltsverzeichnis

1. Politische Gemeinde	4
1.1 Kenntnisnahme des Finanz- und Aufgabenplans	4
1.2 Budget 2026 und Festsetzung Steuerfuss 2026	6
1.3 Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes	11
2. Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde	12
2.1. Protokollabnahme der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 2025	12
2.2. Festsetzung Budget 2026 und Steuerfuss 2026	13
2.3. Antrag zukünftige Protokollabnahme	17
2.4. Zweckänderung Unterstützungsfonds	18
2.5. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes	20
3. Auszüge / Anhänge politische Gemeinde	21
4. Auszüge / Anhänge ev.-ref. Kirchgemeinde	28

1. Politische Gemeinde

1.1 Kenntnisnahme des Finanz- und Aufgabenplans

Antrag

Der Gemeindeversammlung wird der Finanz- und Aufgabenplan 2026 – 2029 zur Kenntnis gebracht.

Ausgangslage

Der Finanzplan 2026 - 2029 zeigt die vorgesehene Entwicklung der Finanzen und Aufgaben der Gemeinde Neftenbach auf. Er ist ein Instrument zur mittelfristigen Planung. Als Basis dient das Budget 2026. Die Finanzplanung dient den Behörden (Gemeinderat und Schulpflege) primär als Führungsinstrument. Der Finanzplan ist somit kein Mehrjahresbudget. Ihm kommt im Gegensatz zum Voranschlag keine verpflichtende oder ermächtigende Wirkung zu. Er soll lediglich zeigen, wie sich der Gemeindehaushalt entwickeln könnte. Nicht die Genauigkeit des Finanzplans ist am wichtigsten, sondern der Prozess, der zum Finanzplan führt. In der Erarbeitung werden die Leitbildziele und Werterhaltungsprognosen berücksichtigt. Der Finanzplan wird jährlich bei einer rollenden Planung angepasst.

Erfolgsrechnung

Für alle Erfolgsrechnungen werden positive Rechnungsabschlüsse erwartet. Der mittelfristige Ausgleich ist dementsprechend eingehalten und liegt bei rund CHF 1,5 Mio. Er zeigt jedoch nur die Abschlüsse der Erfolgsrechnung und nicht die Geldflüsse. So sind beispielsweise auch zwei Liegenschaftenneubewertungen (Buchgewinne) in der Periode enthalten. Die jährlichen Investitionen liegen weit über den enthaltenen Abschreibungen.

Die laufende Rechnung 2025 ist auf Kurs, im Zeitpunkt der Planerstellung liegen die Investitionsausgaben bei zwei Dritteln des Budgetbetrages.

Personal- und Sachaufwand werden von der Exekutive mit Argusaugen überwacht, um eine schleichende Verteuerung der Betriebskosten zu verhindern. Kostensteigerungen müssen begründet sein und einen Nutzen aufweisen oder als gebunden gelten. Das Budget 2026 liegt mit Personalkosten von CHF 8'024'400.- unter dem Vorjahresbudget. Aufgrund gezielten Anpassungen im Personalbestand aber über dem Rechnungsabschluss 2024. Auch der Sachaufwand erreicht das Vorjahresbudget nicht und bewegt sich mit CHF 8'167'100.- im Bereich des Abschlusses 2024. Aufgrund der positiven Steuerabschlüsse der vergangenen Jahre sind für 2026 Gesamtsteuereinnahmen in der Höhe von CHF 22,2 Mio. veranschlagt. Dies trotz einer geplanten Steuersenkung um 4%. Damit wird deutlich, dass auch im Budget 2026 von einem durchaus positiven Szenario ausgegangen wird. Durch die gestiegene Steuerkraft dürften in der Folge die Beiträge aus dem Ressourcenausgleich um rund CHF 500'000.- tiefer ausfallen als im Vorjahresbudget. Die aktuellen Liegenschaftenvverkäufe lassen die Erwartungen an die Grundstückgewinnsteuern auf CHF 2,5 Mio. ansteigen (Budget 2025: CHF 2,2 Mio.). Kostensteigerungen werden in den Bereichen Pflegefinanzierung und Ergänzungsleistungen erwartet. Am Ende verbleibt ein Ertragsüberschuss von CHF 1'045'600. Der Steuerfuss soll von 102% auf 98% gesenkt werden.

Für das Jahr 2027 wird mit Aufwendungen und Erträgen in ähnlicher Höhe wie im 2026 gerechnet. Vermutlich dürfte es aufgrund der Anpassungen beim Eigenmietwert (Neubewertung / Abschaffung) zu Verwerfungen in den Steuererträgen kommen. In der Planung werden diese durch andere Faktoren (Bsp. Steuerauscheidungen) aufgewogen. Im Jahr 2027 wird zudem ein Buchgewinn infolge einer Neubewertung des Finanzvermögens erwartet. Für die Erfolgsrechnungen 2028 und 2029 sind keine einschneidenden Veränderungen bekannt. Der Finanz- und Aufgabenplan wurde mit einem Steuerfuss von 98 % kalkuliert.

Im Abwasserbereich wurden Gebührenerhöhung umgesetzt, um die Entnahmen aus der Spezialfinanzierung zu senken. In der Planungsperiode sind keine weiteren Gebührenanpassungen vorgesehen. Während der Wasserbereich positiv abschliesst, werden im Abfallbereich (CHF -40'700.-) und in der Abwasserentsorgung (CHF -81'600.-) negative Abschlüsse erwartet.

Investitionen

Die Investitionen der kommenden Jahre liegen weiterhin hoch. Von 2026 bis 2029 sind Projekte in der Höhe von rund CHF 20,5 Mio. eingeplant, was den Cash-Flow um CHF 9,3 Mio. übersteigt. Weil noch genauer zu definierende Projekte (Sanierung Schulraumbauten) im Plan enthalten sind, wird die Lücke hingenommen und aus den Reserven sowie Fremdmitteln finanziert.

Steuerfuss

Aufgrund der vergangenen positiven Abschlüsse wird, nach 2025 mit 3%, eine weitere Steuerfussenkung um 4% beantragt.

Kennzahlen

Die Kennzahlen liegen überwiegend im grünen Bereich. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt in investitionsreichen Jahren zwischen 40% bis 62%. Diese Abweichungen sind nachvollziehbar und verkraftbar.

Bilanz

Aktuell bestehen langfristige Darlehen von CHF 2,5 Mio. mit einer Laufzeit bis 2026. Wurde im letzten Finanzplan mit einer massiven Aufstockung der Darlehen gerechnet, ist aktuell noch eine moderate Neuverschuldung gegen Ende der Planungsperiode, wenn Schulraumbauten erstellt werden, vorgesehen. Ende 2029 steht die finanzpolitische Reserve bei CHF 2 Mio. und das zweckfreie Eigenkapital bei CHF 52,8 Mio.

Empfehlung an die Stimmberechtigten

Über den Finanz- und Aufgabenplan findet keine Abstimmung statt.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Die Gemeindepräsidentin: Maja Reding Vestner
Der Gemeindeschreiber: Martin Schmid

1.2 Budget 2026 und Festsetzung Steuerfuss 2026

Antrag

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, zu beschliessen:

- Das Budget mit Erfolgs- und Investitionsrechnung 2026 zu genehmigen.
- Den Steuerfuss für das Jahr 2026 auf 98 % festzusetzen.

Ausgangslage

In der Erfolgsrechnung wird mit einem Aufwand von CHF 36'567'300.- und einem Ertrag von CHF 17'936'900.- gerechnet. Der zu deckende Aufwandüberschuss von CHF 18'630'400.- soll durch 98 Steuerprocente (Budget 2025: 102%) gedeckt werden. Bei einem 100-prozentigen Gemeindesteuerertrag von CHF 20'077'600.- (Budget 2025 CHF 19'181'000.-) ergibt dies CHF 19'676'000.-. Der resultierende Ertragsüberschuss von CHF 1'045'600.- wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Im Resultat ist keine Bildung von finanzpolitischen Reserven enthalten. Der interne Zinssatz wird auf 0,5% festgesetzt.

In der Investitionsrechnung betragen die Ausgaben im Verwaltungsvermögen CHF 8'421'000.- und die Einnahmen CHF 921'000.-. Die Nettoinvestitionen belaufen sich somit auf CHF 7'500'000.-. Beim Finanzvermögen sind keine Ein- und Ausgaben vorgesehen. Auf dem Verwaltungsvermögen und den Investitionsbeiträgen sind insgesamt CHF 1'945'700.- Abschreibungen vorgesehen (Vorjahr CHF 1'802'000.-).

Erfolgsrechnung

Im Vergleich liegt der Personalaufwand 2026 geringfügig unter dem Vorjahresbudget. Der Sachaufwand liegt CHF 290'400.- tiefer als im Budget 2025. Der Anspruch des Gemeinderates, die Ausgaben gezielt zu steuern wird in dieser Planung ersichtlich.

Der Nettoaufwand im Bereich "Allgemeine Verwaltung" verteuert sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 82'400.-. 2026 ist ein "Behördenwahljahr", was Kosten nach sich zieht (Wahlbüro, Drucksachen, Konstituierung, Grenzumgang etc.). Daneben schreitet die Digitalisierung weiter voran mit Projekten wie der qualifizierten elektronischen Unterschrift, dem eBaugesuch sowie Folgekosten durch einen zwingenden Cloud-Wechsel. Durch Büroerweiterung im Gemeindehaus fallen zudem Mietzinseinnahmen weg. Für Kosteneinsparungen sorgen Personalfluktuationen auf der Gemeindeverwaltung (jüngeres Personal).

Könnte der Bildungsbereich im Budget 2025 noch Minderkosten von CHF 490'000 vorweisen, sind 2026 wieder Mehrkosten von CHF 204'000.- eingerechnet (+1,4%). Für das kommende Jahr wird mit höheren Ausgaben für Therapiepersonal (Logopädie, Psychomotorik) sowie für kantonale Lehrpersonen der Sekundarstufe gerechnet (CHF 172'200.-). Daneben besuchen voraussichtlich fünf zusätzliche Schüler das Gymnasium (CHF 92'800.-) und gemäss Turnus werden mehrere Klassenlager durchgeführt 2026 (ca. CHF 70'000.-). Im Bereich der Sonderschule ist ein zusätzliches Kind in externer Betreuung eingeplant und die Transportkosten in die externen Schulen verteuern sich aufgrund der Distanzen (Sonderschule Total, plus CHF 68'000.-). Daneben wird mit verringerten Ausgaben für kantonales Lehrpersonal auf Stufe Primarschule (CHF 136'400.-) und bei den Schulgebäuden gerechnet.

In den Bereichen Sport und Freizeit sowie Gesundheit werden nur geringfügige Veränderungen gegenüber der Vorjahresplanung erwartet. Weil sich der Bereich "Soziale Sicherheit" in der Vergangenheit positiv entwickelt hat, ist diese Verbesserung nun ins Budget 2026 aufgenommen worden. Die Verbesserung beträgt

CHF 246'600.- und beinhaltet im Wesentlichen tiefere Sozialhilfekosten und eine Stabilisierung im Asylbereich. In Teilen der Ergänzungsleistungen ist mit Kostensteigerungen zu rechnen, diese werden jedoch durch Staatsbeiträge von 70% für die Gemeinde etwas abgedeckt.

Durch eine Stellenplananpassung in den Werkbetrieben 2025 (budgetiert), wurden die Aufgabenverteilungen neu organisiert, was 2026 Auswirkungen auf die Lohnkosten in einzelnen Werkbereichen zur Folge hat. Das Total der Löhne der Betriebe verändert sich dadurch jedoch nicht. Periodisch wird der Zustand der Gemeindestrassen aufgenommen, was 2026 wieder fällig ist. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für die Planung der Investitionen ins Strassennetz. Durch abgeschlossene Investitionsprojekte werden die Abschreibungen ansteigen (CHF 69'700.-) und der ZVV erwartet ein höheres Defizit, woran sich Neftenbach mit CHF 286'500.- beteiligen muss.

In den Gebührenbereichen Wasser und Abwasser wird mit weniger Unterhalt am Leitungsnetz gerechnet. Aufwandseitig steigen die Abschreibungen im Wasserbereich unter anderem durch den Neubau "Reservoir Oberhueb" an. Während der Wasserbereich positiv abschliesst (CHF 110'800.-), wird im Abwasserbereich eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung erwartet (CHF 81'600.-).

Das Steueraufkommen wird weiterhin positiv und als stabil bewertet. Diese Einschätzung sowie die vergangenen besseren Jahresabschlüsse rechtfertigen aus Sicht des Gemeinderates eine weitere Steuerfusssenkung um 4% auf 98%. Trotz der Steuersenkung erhöht sich der Nettoertrag der allgemeinen Gemeindesteuern im Total leicht um CHF 565'300.-. Weil die Steuerkraft pro Kopf ansteigt, muss abermals mit einem tieferen Ressourcenausgleich von CHF 1'851'000 (Vorjahr CHF 2'341'000) gerechnet werden. Wiederholt nach oben angepasst wurden die Einnahmen aus den Grundstückgewinnsteuern. Es werden Einnahmen von CHF 2,5 Mio. erwartet.

Obschon bereits für 2025 eine Steuerfusssenkung um drei Prozentpunkte erfolgt ist, wird eine weitere Senkung um 4% beantragt. Dies unter anderem mit Verweis auf den ausserordentlichen Abschluss 2024. Trotz der Senkung wird ein Ertragsüberschuss von CHF 1'045'600.- veranschlagt, was verdeutlicht, dass ein optimistisches Budget vorliegt. Überschüsse sollen für Investitionen verwendet werden.

Investitionsrechnung

2026 sind CHF 7,5 Mio. an Nettoinvestitionen eingeplant. Der Hauptteil mit netto CHF 3 Mio. entfällt auf den Bau eines Kunstrasenplatzes beim Sportplatz Pöschchenriet. Nachdem das Projekt am 28. September 2025 verworfen wurde, verbleibt der Posten im Budget, das Projekt darf jedoch nicht umgesetzt werden.

Die weiteren CHF 4,5 Mio. verteilen sich auf Vorarbeiten zu den Schulhaussanierungen, diversen Strassensanierungen (CHF 1,5 Mio.), der Erstellung einer PV-Anlage mit Speicher beim bestehenden Carport des Werkgebäudes (CHF 260'000.-) sowie der Einführung von Tempo 30-Zonen.

Im Gebührenbereich Wasser sind Gelder für die Erneuerung von Schutzzonen und den Ersatz von Quelleitungen eingestellt. Zusätzlich soll eine Quelle für die Siedlung Oedenhof erschlossen werden. Im Total belaufen sich die Ausgaben auf CHF 680'000.-. Der Abwasserbereich ist geprägt vom Leitungsersatz in der Wolfzangen- und der Zürichstrasse (CHF 430'000.-) sowie der Sanierung von Einzelschäden aus dem generellen Entwässerungsprojekt (GEP) mit CHF 300'000.-.

Steuerfuss

Tatsächlich übersteigen die geplanten Investitionsausgaben den Cash-Flow der Gemeinde Neftenbach im Jahr 2026. Weil Reserven vorhanden sind, können die Lücken aus den Rücklagen gezahlt werden. Nachdem der Steuerfuss bereits 2025 auf 102 % gesenkt wurde und die Ertragslage weiterhin positiv eingeschätzt wird, ist im Budget 2026 eine weitere Steuersenkung auf 98 % vorgesehen.

Dass der Kunstrasenplatz an der Urne abgelehnt wurde, verbessert voraussichtlich den Selbstfinanzierungsgrad und verlangsamt den Reserveabbau für 2026. Der Sachverhalt ändert jedoch nichts am beantragten Steuerfuss von 98%.

Empfehlung an die Stimmberechtigten

Den Stimmberechtigten wird die Vorlage zur Annahme empfohlen.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Die Gemeindepräsidentin: Maja Reding Vestner

Der Gemeindeschreiber: Martin Schmid

Abschied der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) beantragt der Gemeindeversammlung,

- das Budget 2026 der Politischen Gemeinde entsprechend dem Antrag des Gemeinderates zu genehmigen und
- den Steuerfuss der Politischen Gemeinde von 102% des einfachen Gemeindesteuerertrages um 4% zu senken, bzw. auf 98% festzusetzen.

Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2026 der Politischen Gemeinde in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 1. September 2025 geprüft.

Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	36'567'300.00
	Gesamtertrag	Fr.	17'936'900.00
	Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	18'630'400.00
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	8'421'000.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	921'000.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	7'500'000.00
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	-
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
	Einnahmenüberschuss Finanzvermögen	Fr.	-
Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		Fr.	20'077'600.00
Steuerfuss			98%
Erfolgsrechnung	Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	18'630'400.00
	Steuerertrag bei 98%	Fr.	19'676'000.00
	Ertragsüberschuss	Fr.	1'045'600.00

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen.

Ergebnis der Prüfung

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Neftenbach finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Finanzpolitisch erscheinen folgende Punkte erwähnenswert:

- Der ausgewiesene Ertragsüberschuss von CHF 1'045'600 basiert einerseits auf den um ca. CHF 840'000 höher erwarteten Steuereinnahmen gegenüber dem Vorjahresbudget und andererseits auf der Tatsache, dass der Sachaufwand um CHF 290'000 gesenkt werden soll. Zudem konnte der Personalaufwand im Budget 2026 ebenfalls leicht nach unten angepasst werden.
- An Grundstückgewinnsteuern sind CHF 2,5 Mio. budgetiert, was einer um CHF 300'000 höheren Prognose gegenüber dem Vorjahresbudget entspricht. Dies auf der Grundlage von provisorischen Depotberechnungen und gemachter Erfahrungen in den vergangenen Jahren.

- Für das Jahr 2026 rechnet der Gemeinderat erneut mit markant höheren Steuererträgen. Dies basierend auf den vom Kanton Zürich vorgenommenen Steuerkraftberechnungen und eigenen Prognosen. Die allgemeinen Steuern erhöhen sich laut Budget 2026 – trotz der geplanten Steuerfussenkung – um rund CHF 840'000, weshalb der Gemeinderat jetzt auch nach der letztjährig erfolgten Senkung des Steuerfusses auf 102% eine neuerliche Reduktion um 4% auf neu 98% für das Jahr 2026 beantragt. Auf eine Einlage in die finanzpolitischen Reserven von aktuell CHF 2 Mio. wird für das Jahr 2026 verzichtet.

Gemäss dem Investitionsbudget 2026 sind Netto-Investitionen ins Verwaltungsvermögen im Umfang von CHF 7,5 Mio. vorgesehen. Diese Projekte sollen möglichst durch den Einsatz von eigenen Mitteln und dem erwarteten Ertragsüberschuss finanziert werden. Ergänzend sollen für den Gesamtbedarf allenfalls zusätzlich nötige Fremdmittel beschafft werden können.

Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss auf 98% des einfachen Gemeindesteuerertrags zu senken. Aufgrund der vorherrschenden Ertragslage und unter Berücksichtigung der zu erwartenden positiven Entwicklung der Gemeindefinanzen von Neftenbach, stützt die RPK den Anpassungsvorschlag des Gemeinderates und empfiehlt der Gemeindeversammlung, der Senkung des Steuerfusses um 4% auf neu 98% zuzustimmen.

NAMENS DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Der Präsident:	Max Venosta
Der Aktuar:	Marcel Mettler

1.3 Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes

Über Angelegenheiten der Gemeinde Neftenbach von allgemeinem Interesse können die Stimmberechtigten Anfragen einreichen und deren Beantwortung während der Gemeindeversammlung verlangen. Sie richten die Anfrage schriftlich an den Gemeinderat. Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Die Gemeindepräsidentin: Maja Reding Vestner
Der Gemeindeschreiber: Martin Schmid

2. Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

2.1. Protokollabnahme der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 2025

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Juni 2025 zu genehmigen.

Empfehlung an die Stimmberechtigten

Den Stimmberechtigten wird die Vorlage zur Annahme empfohlen.

NAMENS DER KIRCHENPFLEGE

Die Präsidentin: Shirley Berweger

Der Aktuar: Beat Schönholzer

2.2. Festsetzung Budget 2026 und Steuerfuss 2026

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, folgende Beschlüsse zu fassen:

- Genehmigung des Budgets 2026 mit Erfolgs- und Investitionsrechnung 2026 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde und Zustimmung zur Entnahme des Aufwandüberschusses aus dem Bilanzüberschuss.
- Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2026 auf 10% (bisher 10%).

Kurz und bündig

In der Erfolgsrechnung wird mit einem Aufwand von CHF 1'072'700.- und einem Ertrag von CHF 973'200.- gerechnet. Der zu deckende Aufwandüberschuss von CHF 819'500.- soll durch 10 Steuerprozent (Budget 2025: 10%) gedeckt werden. Der resultierende Aufwand-überschuss von CHF 39'500.- wird dem Eigenkapital/Bilanzüberschuss entnommen.

Das Eigenkapital reduziert sich dadurch auf CHF 408'998.91.

Der interne Zinssatz wurde von der Kirchenpflege auf 0% festgesetzt.

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Gemeindeaufbau und Leitung: Die Ausgaben für die Büroeinrichtung und die Anschaffung eines Laptops im Jahr 2025 entfallen. Gemäss dem ICT-Merkblatt zur Kontierung der PC-Infrastruktur kommt es zu Verschiebungen innerhalb der Ausgabenkategorien.

Die Kosten für Software steigen kontinuierlich: Einerseits werden bisher kostenlos verfügbare Programme kostenpflichtig, andererseits erhöhen Anbieter ihre Lizenzgebühren. Zudem muss die Kirchgemeindeverwaltung ihre Prozesse den Anforderungen des Datenschutzgesetzes anpassen und entsprechende Softwarelösungen beschaffen.

Gottesdienst und Musik: Im Jahr 2026 sinken die Ausgaben in diesem Bereich, da sowohl die Dienstaltersgeschenke für das Pfarrteam als auch das Orgeljubiläum entfallen. Weitere Einsparungen ergeben sich durch den Wegfall der externen Miete einer Tonanlage für Gottesdienste im Freien.

Religionspädagogik: Im Bereich RPG wirken sich die neuen Vorgaben der Personalverordnung für Katechetinnen deutlich aus. Die Kirchenpflege setzt diese per

1. August 2026 um. Aufgrund Abnahme von zu Konfirmierenden im Schuljahr 2026/2027 wurden die entsprechenden Ausgaben und Einnahmen angepasst

Liegenschaften: Dieser Bereich bleibt insgesamt ausgeglichen. Vorgesehen sind Malerarbeiten und eine Fassadenreinigung beim Chileträff. Sanierungsbedarf besteht bei Teilen der Kirchenfassade sowie beim Küchenboden im ersten Obergeschoss des Pfarrhauses. Ein Teil der Kirche wird elektrisch beheizt. Eine Abklärung zur elektrischen Beheizung soll Aufschluss über zukünftige Optionen geben.

Investitionen: Für das Jahr 2026 ist die Ablösung der Heizung im Pfarrhaus vorgesehen und wurde am 4. Juni 2025 bereits genehmigt. Durch die Umsetzung erhöhen sich die ordentlichen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen auf CHF 30'450.–.

Steuern: Die Steuerschätzung gestaltet sich aufgrund zahlreicher Einflussfaktoren schwierig – darunter die Höhe der Liegenschaftssteuer, der Ausgang der Abstimmung zum Eigenmietwert sowie der anhaltende Mitgliederrückgang.

Zusammenfassung Laufende Rechnung

Aufwand	CHF	1'072'700.00
Ertrag	CHF	973'200.00
Aufwandüberschuss	CHF	39'500.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF	30'450.00

Zusammenfassung Bilanz

Eigenkapital per 01.01.2026	CHF	448'498.91
Eigenkapital per 31.12.2026	CHF	408'998.91

Empfehlung an die Stimmberechtigten

Den Stimmberechtigten wird die Vorlage zur Annahme empfohlen.

NAMENS DER KIRCHENPFLEGE

Die Präsidentin: Shirley Berweger

Der Aktuar: Beat Schönholzer

Abschied der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Kirchgemeindeversammlung,

- den Voranschlag 2026 der Reformierten Kirchgemeinde entsprechend dem Antrag der Kirchenpflege zu genehmigen und
- den Steuerfuss auf 10 % des einfachen Gemeindesteuerertrages zu belassen, bzw. für das Jahr 2026 festzusetzen.

Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget der Reformierten Kirchgemeinde Neftenbach in der von der Kirchenpflege beschlossenen Fassung vom 2. September 2025 geprüft.

Das Budget weist folgende Grunddaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	1'012'700.00
	Gesamtertrag	CHF	973'200.00
	Aufwandüberschuss	CHF	- 39'500.00
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	125'000.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	125'000.00
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0.00
Einfacher Steuerertrag (100 %)		CHF	7'800'00.00
Steuerfuss			10 %

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Ergebnis der Prüfung

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Das Budget 2026 zeigt einen Aufwandüberschuss von CHF 39'500 auf, was einer Verbesserung gegenüber dem Vorjahresbudget um CHF 15'700 entspricht. Dies ist umso erfreulicher, als der aktuell geplante und mit GV-Beschluss vom 4.6.2025 bewilligte

Heizungersatz zu erhöhten Abschreibungen im Umfange von CHF 30'450 führt. Die dagegen geplanten Einsparungen werden in praktisch allen Bereichen erzielt und basieren auf einzelnen Sonder-Situationen und einem enormen Sparwillen aller Beteiligten.

Leider ist auch in den kommenden Jahren mit negativen Ergebnissen und tendenziell schwindenden Mitgliederzahlen zu rechnen. Vorderhand drängt sich allerdings eine Anpassung des Steuerfusses aus Sicht der Rechnungsprüfungskommission noch nicht auf. Die RPK stützt deshalb den Antrag der Kirchenpflege, den Steuerfuss für das Jahr 2026 bei 10% zu belassen.

NAMENS DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Der Präsident:	Max Venosta
Die Aktuarin:	Marcel Mettler

2.3. Antrag zukünftige Protokollabnahme

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 26.11.2025, die Delegation der Abnahme des KGV-Protokolls durch die Kirchenpflege und diese bei einer anstehenden Revision der Kirchgemeindeordnung festzuschreiben.

Erläuterungen

Die Kirchenpflege nahm bisher das KGV-Protokoll in einer ordentlichen Kirchenpflege-Sitzung ab. Das am 1. Januar 2018 in Kraft getretene neue Gemeindegesetz regelt die Abnahme des Gemeindeversammlungsprotokolls nicht mehr. Das kantonale Gemeindeamt empfahl daher die Protokollabnahme nach dem bisherigen Recht weiterzuführen oder in der Gemeinde eine eigene Regelung zu treffen. Wie auch in anderen Kirchgemeinden üblich und in unserer Geschäftsordnung festgehalten, wurden unsere KGV-Protokolle innert sechs Tagen nach Erstellung von der Versammlungsleitung (Präsidium und Aktuariat) und den Stimmenzählenden auf Richtigkeit geprüft, mit Unterschrift bezeugt und abgenommen. Danach öffentliche Protokollauflage zur Einsicht auf der Gemeindeverwaltung.

Aus rechtlicher Sicht genügt dies nicht mehr. Es gilt der Grundsatz, dass ein Organ (KP, KGV) sein Protokoll in der nächsten Sitzung oder Versammlung abnimmt. Bezüglich der Kirchgemeindeversammlung ist es zulässig, die Protokollabnahme an die Kirchenpflege zu delegieren. Dies kann durch einen separaten Beschluss oder Erlass der KGV oder im Rahmen der Kirchgemeindeordnung erfolgen. Die Kirchenpflegen sind eingeladen, entweder in jeder KGV die Abnahme des Protokolls der vorangegangenen Versammlung zu traktandieren oder der KGV die zukünftige Protokollabnahme durch die Kirchenpflege zu beantragen.

Empfehlung an die Stimmberechtigten

Den Stimmberechtigten wird die Vorlage zur Annahme empfohlen.

NAMENS DER KIRCHENPFLEGE

Die Präsidentin:	Shirley Berweger
Der Aktuar:	Beat Schönholzer

2.4. Zweckänderung Unterstützungsfonds

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt die Genehmigung der Zweckänderung des bisherigen Unterstützungsfonds durch die Kirchgemeindeversammlung. Der Fonds soll künftig unter dem Namen Unterstützungs- und Förderungsfonds geführt und mit einer zeitgemässen Zweckbestimmung versehen werden.

Erläuterungen

Die aktuelle Zweckbindung des Unterstützungsfonds stammt aus dem Jahr 2002.

Seither wurden nur vereinzelt Mittel ausgeschüttet. Die Kirchenpflege erachtet die aktuelle Formulierung der Zweckbindung als unwirksam.

Mit der vorgeschlagenen Neuausrichtung soll das Spendgut künftig gezielter und wirksamer eingesetzt werden – sowohl zur Unterstützung von Personen als auch zur Förderung kirchlicher Projekte. Die Vergabe erfolgt unter klar definierten Rahmenbedingungen durch eine dafür eingesetzte Kommission.

Wesentliche Änderungen der Verordnung

- Vorrangige Unterstützung von Einzelpersonen und Familien der reformierten Kirchgemeinde Neftenbach
- Möglichkeit zur Unterstützung von nicht reformierten Personen in begrenztem Umfang
- Förderung kirchlicher Projekte mit definierter Maximalbeteiligung
- Klare Regelungen zu finanziellen Rahmenbedingungen und zur Zusammensetzung der Vergabekommission

Empfehlung an die Stimmberechtigten

Die Kirchenpflege empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung, dem Antrag zur Zweck-änderung und Neuausrichtung des Fonds zuzustimmen.

NAMENS DER KIRCHENPFLEGE

Die Präsidentin:	Shirley Berweger
Der Aktuar:	Beat Schönholzer

Abschied der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung, die von der Kirchenpflege vorgelegte Zweckänderung des Unterstützungs- und Förderungsfonds der reformierten Kirche Neftenbach gemäss dem Antrag der Kirchenpflege zu genehmigen

Feststellungen der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Antrag der Kirchenpflege betreffend Anpassung der Handhabung des bestehenden Unterstützungsfonds eingehend geprüft. Die bisherige "Regelung zweckgebundener Zuwendungen" basiert auf einem Beschluss der Kirchenpflege vom 14. März 2023 und soll nun neu im Rahmen einer Verordnung "Unterstützungs- und Förderungsfonds der reformierten Kirchgemeinde Neftenbach" geregelt werden. Diese Verordnung wird die aktuelle Regelung aus dem Jahre 2023 ersetzen.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die neue Verordnung auf seine finanzrechtliche Zulässigkeit und auf die finanzielle Angemessenheit geprüft. Nicht Gegenstand der Prüfung ist von Gesetzes wegen, ob der Antrag sachlich angemessen, d.h. zweckmässig ist.

Die neue Verordnung übernimmt die bestehenden Vorschriften der alten Regelung und reguliert die Handhabung, Antragsprozess, Kompetenzen und allgemeine Zuständigkeiten klarer und umfassender als die bisherige Regelung. Die bisher teilweise eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten wurden etwas erweitert, entsprechen aber nach wie vor den Grundsätzen der aktuellen Regelung. Die RPK unterstützt deshalb den eingangs umschriebenen Antrag der Kirchenpflege und empfiehlt der Versammlung, die neue Verordnung und damit den Ersatz der bisherigen Regelung zu genehmigen. Den entsprechenden Antrag der Kirchenpflege beurteilt die RPK als angemessen und finanzrechtlich zulässig.

Ergebnis der Prüfung

Aus den umschriebenen Gründen heisst die Rechnungsprüfungskommission die Absicht der Kirchenpflege gut und empfiehlt deshalb der Gemeindeversammlung, dem vorliegenden Antrag zuzustimmen.

NAMENS DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Der Präsident:	Max Venosta
Die Aktuarin:	Marcel Mettler

2.5. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes

Über Angelegenheiten der evang.-ref. Kirchgemeinde von allgemeinem Interesse können die Stimmberechtigten Anfragen einreichen und deren Beantwortung in der Gemeindeversammlung verlangen. Sie richten die Anfrage schriftlich an die Kirchenpflege. Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung eingereicht werden, beantwortet die Kirchenpflege spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich. In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekannt gegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

NAMENS DER KIRCHENPFLEGE

Die Präsidentin:	Shirley Berweger
Der Aktuar:	Beat Schönholzer

3. Auszüge / Anhänge politische Gemeinde

ÜBERSICHT DER STEUERFÜSSE NEFTENBACH

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Politische Gemeinde	101	107	109	109	109	107	107	107	105	105	102	98
Reformierte Kirche	11	9	9	9	9	9	9	9	9	10	10	10
Röm.-kath. Kirche	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
Total für reformierte Steuerpflichtige	112	116	118	118	118	116	116	116	114	115	112	108
Total für röm.-kath. Steuerpflichtige	114	120	122	122	122	120	120	120	118	118	115	111

Erfolgsrechnung

Gestufte Erfolgsausweis		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
30	Personalaufwand	8'024'400.00	8'082'000.00	7'351'012.77
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'167'100.00	8'457'500.00	8'064'763.91
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'941'900.00	1'798'200.00	1'784'384.94
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	122'200.00	13'500.00	169'207.38
36	Transferaufwand	17'736'000.00	18'017'400.00	17'492'460.11
37	Durchlaufende Beiträge	31'000.00	25'000.00	41'087.00
	<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>36'022'600.00</i>	<i>36'393'600.00</i>	<i>34'902'916.11</i>
40	Fiskalertrag	24'820'700.00	23'955'400.00	25'732'091.27
41	Regalien und Konzessionen	100.00	100.00	100.00
42	Entgelte	4'304'600.00	4'695'300.00	4'978'902.96
43	Verschiedene Erträge	1'000.00	5'000.00	10'466.67
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	122'300.00	116'400.00	293'736.21
46	Transferertrag	7'059'200.00	7'818'200.00	8'095'833.74
47	Durchlaufende Beiträge	31'000.00	25'000.00	41'087.00
	<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>36'338'900.00</i>	<i>36'615'400.00</i>	<i>39'152'217.85</i>
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	316'300.00	221'800.00	4'249'301.74
34	Finanzaufwand	84'700.00	128'400.00	93'446.80
44	Finanzertrag	814'000.00	803'300.00	817'055.31
	Ergebnis aus Finanzierung	729'300.00	674'900.00	723'608.51
Operatives Ergebnis		1'045'600.00	896'700.00	4'972'910.25
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	500'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00	0.00	-500'000.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		1'045'600.00	896'700.00	4'472'910.25
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)				
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	460'000.00	616'000.00	618'533.70
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	460'000.00	616'000.00	618'533.70
Total Aufwand		36'567'300.00	37'138'000.00	36'114'896.61
Total Ertrag		37'612'900.00	38'034'700.00	40'587'806.86

Erfolgsrechnung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	2'607'500.00	542'500.00	2'588'800.00	606'200.00	2'374'248.28	796'073.76
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'157'100.00	172'900.00	1'112'900.00	137'900.00	1'090'518.79	204'146.05
2	Bildung	15'514'000.00	499'800.00	15'729'000.00	918'800.00	15'648'998.00	1'046'395.12
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'561'700.00	305'900.00	1'511'500.00	313'800.00	1'427'639.59	278'799.92
4	Gesundheit	2'434'000.00	64'600.00	2'471'700.00	45'600.00	2'325'780.65	62'759.69
5	Soziale Sicherheit	6'066'400.00	3'266'300.00	6'416'000.00	3'369'300.00	5'930'208.60	4'200'106.53
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'155'900.00	837'600.00	1'959'400.00	807'800.00	1'900'775.16	851'875.48
7	Umweltschutz und Raumordnung	3'007'300.00	2'520'800.00	3'112'400.00	2'648'900.00	2'764'742.84	2'442'592.97
8	Volkswirtschaft	1'737'600.00	2'351'900.00	1'798'900.00	2'369'500.00	1'703'737.72	2'572'599.17
9	Finanzen und Steuern	325'800.00	27'050'600.00	437'400.00	26'816'900.00	948'246.98	28'132'458.17
Total Aufwand / Ertrag		36'567'300.00	37'612'900.00	37'138'000.00	38'034'700.00	36'114'896.61	40'587'806.86
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		1'045'600.00	0.00	896'700.00	0.00	4'472'910.25	0.00
Total		37'612'900.00	37'612'900.00	38'034'700.00	38'034'700.00	40'587'806.86	40'587'806.86

Investitionen im Verwaltungsvermögen

Zuständiges Organ		Budget 2026		Budget 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG					
Update Steuersoftware	GR	21'000.00		17'000.00	
Migration Swiss Cloud Flex	GR	60'000.00			
Ersatz digitale Telefonielösung	GR	52'000.00			
Planung Sanierung/Neubau Gemeindehaus	GR	50'000.00		100'000.00	
Umbau/Umnutzung Räume Gemeindeverwaltung	GR			55'000.00	
Fahrzeug Liegenschaftenwartung (Ersatz, evtl. e-Fahrzeug)	GR	80'000.00			
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG + SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG					
Feuerwehrfahrzeug VW T4, Ersatzanschaffung	GR			100'000.00	
Ersatz Schutzbekleidung Feuerwehr	GR	70'000.00			
Fahrzeugbeschaffungen, Anteil GVZ	GR				50'000.00
Schutzkleiderbeschaffung FW, Anteil GVZ	GR		35'000.00		
Reg. Führungsorganisation RFO, Ausrüstung Telematikanlage	GR	51'000.00			
Bundesbeiträge, RFO, Ausrüstung Telematik in ZS-Anlage	GR		51'000.00		
2 BILDUNG					
IT-Geräte Ersatz Sekundarschule	SP	100'000.00		100'000.00	
Alle Schulgebäude, Sanierungen (Gesamtprojektierung)	GR	50'000.00			
Anpassungen Netzwerk und Umsetzung Videokonzept	GR	100'000.00		50'000.00	
SH Ebni, Installation PV-Anlage mit Sanierung	GR			50'000.00	
SH Ebni, Gesamtrenovation Singsaal (Brandschutz) (§)	GR			100'000.00	
SH Ebni, Trennwandverglasung Treppenhaus	GR			60'000.00	
SH Ebni, Sanierung rote Plätze inkl. Laufbahn (§)	GR			300'000.00	
SH Auenrain, Gesamtansanierung Klassentrakt 2 (Planung)	GR	50'000.00		100'000.00	
SH Drei Linden, Erneuerung Belag Pausenplatz	GV vom 6.3.2024			250'000.00	
SH Herrenhaus, Sanierung Fenster/Dach/Fassade (§)	GR			300'000.00	
SH Heerenweg, Gesamtrenovation (Planung)	GR	150'000.00			
Kiga Aesch, Ersatz Fenster / Sanierung Dach (§)	GR			250'000.00	
Neubau Modulbau II, Ersatzraum während Sanierungen (Planung)	GR	50'000.00			
Nahwärmeverbund, Ausbau Zürichstrasse - Kirche	GR			(250'000.00)	
Anschlussgebühren private Haushalte	GR			(	100'000.00)
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT					
Fussballplatz Nr. 1, Versenk Bewässerungsanlage	GR	80'000.00		(90'000.00)	
Fussball Kunstrasenplatz (Urne 250928)	Urne	3'500'000.00		600'000.00	
Bundesbeitrag, PV-Anlage Pöschenriet	GR				30'000.00
Fussball Kunstrasenplatz, Beiträge Private	GR		500'000.00		
Schwimmbad, Umbau altes Badigebäude	GV vom 29.11.2023			1'200'000.00	
Schwimmbad, Ersatz Beckensauger	GR	55'000.00			

	Zuständiges Organ	Budget 2026		Budget 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG					
Strassenbeleuchtung, Umstellung auf LED	GV 1.6.2022			170'000.00	
Leigerütistrasse, Sanierung (§)	GR			110'000.00	
Rötelhochstrasse, Sanierung (§)	GR			75'000.00	
Sonnhaldenstrasse, Sanierung (§)	GR			110'000.00	
Rötelbodenstrasse, Sanierung (§)	GR			110'000.00	
Eichhofstrasse, Sanierung (§)	GR			200'000.00	
Kehlhofstrasse, Sanierung (§)	GR			50'000.00	
Krähenweg, Sanierung (§)	GR	151'000.00		20'000.00	
Alte Radhofstrasse, Sanierung (§)	GR	370'000.00		30'000.00	
Radhofstrasse, Sanierung (§)	GR	550'000.00		20'000.00	
Oedenhofstrasse, Sanierung (§)	GR	150'000.00			
Huebstrasse, Sanierung (§)	GR	250'000.00			
Schaffhausenstrasse Aesch, Sanierung (Planung) (§)	GR	30'000.00			
Wartgutstrasse, Sanierung (Planung) (§)	GR	15'000.00			
Einführung Tempo 30 Zonen in Neftenbach	GR	120'000.00			
Einführung Tempo 30 Zonen in Hünikon	GR	50'000.00			
Fahrzeug Werkbetrieb (zusätzlich)	GR	70'000.00			
Werkgebäude, Ersatz Oelheizung durch Schnitzel (Planung)	GR	30'000.00			
Werkgebäude, Renovation (§)	GR			300'000.00	
Werkgebäude, PV-Anlage auf Carport mit Speicher	GR	260'000.00		(260'000.00)	
Werkgebäude, Sanierung/Neugestaltung Umgebung	GR	50'000.00			
Bushaltestelle Wolfgässli Richtung Winterthur, Erstellung	GR	80'000.00		(80'000.00)	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG					
Näfbach Fischgängigkeit, Projekt	GR	35'000.00		(33'000.00)	
Bundesbeiträge, Näfbach Fischgängigkeit	GR		35'000.00	(44'000.00)	
Friedhof, Erweiterung Gemeinschaftsgrab	GR			140'000.00	
8 VOLKSWIRTSCHAFT					
Waldkauf		92'000.00			
Total Investitionen steuerfinanzierte Bereiche		6'822'000.00	621'000.00	5'680'000.00	224'000.00
Total Nettoinvestitionen steuerfinanzierte Bereiche			6'201'000.00		5'456'000.00
		6'822'000.00	6'822'000.00	5'680'000.00	5'680'000.00

Zuständiges Organ		Budget 2026		Budget 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7101 Wasserwerk [Gemeindebetrieb]					
Wasserleitung Leigerütistrasse, Ersatz (§)	GR			120'000.00	
Siedlung Oedenhof mit Quelle (401-416), Erschliessung (§)	GR	340'000.00		200'000.00	
Reservoir Oberhueb, Neubau	GV 29.5.2024			600'000.00	
Schutzzonen, Erneuerungen (§)	GR	120'000.00			
Quelleitung Oedenhof Ost (416) und Karrholz (440), Sanierung	GR	220'000.00			
Anschlussgebühren Privathaushalte	GR		150'000.00		150'000.00
7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]					
Wolfzangen/Zürichstrasse, Leitungersatz (§)	GR	430'000.00		110'000.00	
GEP Umsetzung Etappe Hünikon, Sanierung Einzelschäden (§)	GR			340'000.00	
GEP Umsetzung Etappe 2026, San. Einzelschäden (§)		300'000.00			
Zürichstrasse/Areal Rotfarb, Leitungersatz (§)		150'000.00			
GEP, Vorarbeiten und Bereinigungen (§)	GR	39'000.00		87'000.00	
Anschlussgebühren Privathaushalte	GR		150'000.00		150'000.00
Total Investitionen gebührenfinanzierte Bereiche		1'599'000.00	300'000.00	1'457'000.00	300'000.00
Total Nettoinvestitionen gebührenfinanzierte Bereiche			1'299'000.00		1'157'000.00
		1'599'000.00	1'599'000.00	1'457'000.00	1'457'000.00
Investitionen Verwaltungsvermögen					
Total Investitionen steuerfinanzierte Bereiche		6'822'000.00	621'000.00	5'680'000.00	224'000.00
Total Investitionen gebührenfinanzierte Bereiche		1'599'000.00	300'000.00	1'457'000.00	300'000.00
Total Nettoinvestitionen Politische Gemeinde			7'500'000.00		6'613'000.00
(§) gebundene Ausgabe () nicht ausgeführte Projekte		8'421'000.00	8'421'000.00	7'137'000.00	7'137'000.00

4. Auszüge / Anhänge ev.-ref. Kirchgemeinde

Erfolgsrechnung

Gestufter Erfolgsausweis		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
30	Personalaufwand	371'050.00	361'850.00	319'760.81
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	277'900.00	269'900.00	242'469.92
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	30'450.00	30'950.00	20'200.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	800.00	3'460.03
36	Transferaufwand	305'500.00	302'500.00	297'718.12
37	Durchlaufende Beiträge	25'000.00	21'000.00	29'796.85
	<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>1'009'900.00</i>	<i>987'000.00</i>	<i>913'405.73</i>
40	Fiskalertrag	857'000.00	855'000.00	842'059.61
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	64'400.00	58'500.00	66'291.95
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	2'706.85
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	500.00	0.00	1'480.75
46	Transferertrag	100.00	4'400.00	4'453.10
47	Durchlaufende Beiträge	25'000.00	21'000.00	29'796.85
	<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>947'000.00</i>	<i>938'900.00</i>	<i>946'789.11</i>
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-62'900.00	-48'100.00	33'383.38
		0.00		
34	Finanzaufwand	2'300.00	1'200.00	1'423.16
44	Finanzertrag	25'700.00	25'500.00	29'428.27
	Ergebnis aus Finanzierung	23'400.00	24'300.00	28'005.11
	Operatives Ergebnis	-39'500.00	-23'800.00	61'388.49
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	-39'500.00	-23'800.00	61'388.49
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	500.00	800.00	2'233.93
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	500.00	800.00	2'233.93
	Total Aufwand	1'012'700.00	989'000.00	917'062.82
	Total Ertrag	973'200.00	965'200.00	978'451.31

Erfolgsrechnung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kirchen						
3500 Behörden, Verwaltung, Pfarrei	266'300.00	3'000.00	263'700.00	3'000.00	228'378.93	4'328.00
3501 Gottesdienst	77'900.00	1'000.00	82'800.00	1'300.00	78'407.86	4'340.20
3502 Diakonie und Seelsorge	86'100.00	55'300.00	74'700.00	45'800.00	66'009.95	48'093.25
3503 Bildung	96'300.00	5'400.00	91'500.00	8'200.00	78'290.19	10'431.25
3504 Kultur	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
3506 Kirchliche Liegenschaften	198'700.00	24'200.00	195'100.00	23'700.00	174'131.60	25'990.00
Finanzen und Steuern						
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	1'100.00	857'000.00	900.00	855'000.00	3'645.80	842'059.61
9300 Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich	258'500.00	0.00	256'500.00	4'300.00	251'098.07	4'297.00
9610 Zinsen	2'000.00	1'700.00	2'000.00	2'000.00	2'091.13	4'018.27
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
9639 Gewinne, Verluste, Wertberichtigungen auf Liegenschaften FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
9690 Finanzvermögen, Übriges	300.00	0.00	0.00	0.00	271.66	0.00
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	0.00	100.00	0.00	100.00	0.00	156.10
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge	25'000.00	25'000.00	21'000.00	21'000.00	29'796.85	29'796.85
9951 Zweckgebundene Zuwendungen	500.00	500.00	800.00	800.00	4'940.78	4'940.78
9990 Abtragung Bilanzfehlbetrag	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Aufwand / Ertrag	1'012'700.00	973'200.00	989'000.00	965'200.00	917'062.82	978'451.31
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		39'500.00		23'800.00	61'388.49	
Total	1'012'700.00	1'012'700.00	989'000.00	989'000.00	978'451.31	978'451.31

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Gliederung nach Funktionen und Einzelkonten		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
35	Kirchen Nettoergebnis	125'000.00	0.00 125'000.00	215'000.00	0.00 215'000.00	0.00	0.00 0.00
3500	Gemeindeaufbau und Leitung Nettoergebnis	0.00	0.00 0.00	0.00	0.00 0.00	0.00	0.00 0.00
3506	Kirchliche Liegenschaften Nettoergebnis	125'000.00	0.00 125'000.00	215'000.00	0.00 215'000.00	0.00	0.00 0.00
3506.5040.02	Sanierung Steuerung Kirche (\$)			80'000.00		0.00	
3506.5040.03	Sanierung Heizung Pfarrhaus (\$)	125'000.00		135'000.00		0.00	
Legende		(\$) Sperrvermerk gem. Handbuch GAZ Kap. 03-4.3.2 Kreditbewilligung (Verpflichtungskredit) der Stimmberechtigten ausstehend					
9	Finanzen und Steuern Nettoergebnis	0.00 125'000.00	125'000.00 0.00	0.00 215'000.00	215'000.00 0.00	0.00	0.00 0.00
99	Nicht aufgeteilte Posten Nettoergebnis	0.00 125'000.00	125'000.00 0.00	0.00 215'000.00	215'000.00 0.00	0.00	0.00 0.00
999	Abschluss Nettoergebnis	0.00 125'000.00	125'000.00 0.00	0.00 215'000.00	215'000.00 0.00	0.00	0.00 0.00
9999	Abschluss	0.00	125'000.00	0.00	215'000.00	0.00	0.00
5900.00	Passivierung Einnahmen	0.00		0.00		0.00	
6900.00	Aktivierung Ausgaben		125'000.00		215'000.00		0.00

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
3	KIRCHEN	725'300	88'900	707'800	82'000	625'218.53	93'182.70
	Nettoergebnis		636'400		625'800		532'035.83
3500	Gemeindeaufbau und Leitung	266'300	3'000	263'700	3'000	228'378.93	4'328.00
	Nettoergebnis		263'300		260'700		224'050.93
3000.01	Entschädigung Kirchenpflege	67'500		67'550		66'220.00	
3000.03	Entschädigung RPK	4'350		4'350		4'271.50	
3010.00	Löhne (m. AHV-Abzug)	62'600		60'700		44'561.38	
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	1'950		1'200		1'200.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	8'000		9'300		5'717.49	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	5'600		5'800		3'663.02	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	1'200		1'300		841.83	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'300		1'400		1'086.65	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	700		2'100		233.69	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'500		4'500		648.60	
3099.00	Übriger Personalaufwand	7'000		8'200		6'991.40	
3100.00	Büromaterial	2'000		2'500		1'240.21	
3102.01	Drucksachen, Publikationen	1'300		1'400		1'030.49	
3102.03	Mitteilungsblatt	32'900		33'700		32'052.23	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'500		4'000		100.00	
3113.00	Anschaffung Hardware	2'000		4'000		100.00	
3118.00	Anschaffung Software	2'500		500		2'371.70	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	13'900		5'000		14'722.70	
3133.00	IT-Nutzungsaufwand	7'000				2'704.14	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'300		1'300		1'275.10	
3153.00	IT-Unterhalt Hardware	500					
3158.00	IT-Unterhalt Software	500		9'800		663.75	
3162.00	Raten für operatives Leasing	5'000		5'000		4'668.05	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'800		1'800		1'210.90	
3199.00	übriger Betriebsaufwand	2'400		1'800		3'184.05	
3612.01	Entschädigung für Steuerbezug nat. Personen	22'000		22'000		22'382.55	
3612.02	Entschädigung für Steuerbezug. jur. Personen	5'000		4'500		5'237.50	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		3'000		3'000		3'365.00
4980.00	Interne Übertragungen						963.00
3501	Gottesdienst	77'900	1'000	82'800	1'300	78'407.86	4'340.20
	Nettoergebnis		76'900		81'500		74'067.66
3010.01	Löhne OrganistInnen/MusikerInnen (m. AHV-Abzug)	43'800		41'300		43'041.42	
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	650		600			

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
3049.00	Übrige Zulagen	3'400		3'400		3'240.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	2'900		3'200		2'747.98	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	3'900		3'800		3'434.58	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	400		400		280.98	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	450		500		436.51	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	400		500		134.98	
3090.00	Aus- und Weiterbildung	1'000		1'000		200.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	300		500		100.00	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	3'900		3'000		3'644.25	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	200		300		39.97	
3105.00	Lebensmittel Gottesdienst	700		700		660.95	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	11'000		16'700		9'129.80	
3151.00	Unterhalt Apparate, Geräte, Musikinstrumente	2'200		2'000		2'004.50	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	2'700		4'900		9'311.94	
4250.00	Verkäufe GD		500				373.00
4260.00	Rückerstattungen Dritter		500		1'300		3'967.20
3502	Diakonie und Seelsorge	86'100	55'300	74'700	45'800	66'009.95	48'093.25
	Nettoergebnis		30'800		28'900		17'916.70
3010.01	Löhne/Honorare (m. AHV-Abzug)	900				856.00	
3010.02	Löhne/Honorare (o. AHV-Abzug)	900				963.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	5'000		4'600		2'699.85	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	800		1'000		540.55	
3105.00	Lebensmittel	5'800		4'000		5'191.55	
3171.01	Seniorenferien	45'000		37'000		33'869.70	
3171.02	Seniorenflug	6'000		6'000		4'580.50	
3171.03	Seniorenachmittage	3'700		4'000		1'789.90	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	2'000		2'600		518.90	
3636.02	Beiträge an Institutionen im Inland	12'500		12'000		11'400.00	
3638.00	Beiträge an Institutionen im Ausland	3'500		3'500		3'600.00	
4250.00	Verkäufe		300		300		1'557.70
4250.01	Verkäufe Café Oase		5'000		5'000		4'717.00
4260.00	Rückerstattungen übrige		2'500		2'500		1'549.05
4260.01	Rückerstattungen Seniorenferien		45'000		36'000		36'689.50
4260.02	Rückerstattungen Seniorenausflug		2'000		2'000		3'580.00
4980.00	Interne Übertragungen		500				
3503	Bildung und Spiritualität	96'300	5'400	91'500	8'200	78'290.19	10'431.25
	Nettoergebnis		90'900		83'300		67'858.94
3010.01	Löhne verbindliche Angebote (m. AHV-Abzug)	43'800		36'800		31'488.95	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3010.02	Löhne verbindliche Angebote (o. AHV-Abzug)					2'568.00	
3010.03	Löhne freiwillige Angebote (m. AHV-Abzug)	4'000				5'715.95	
3010.04	Löhne freiwillige Angebote (o. AHV-Abzug)	5'200		8'600		3'972.50	
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	1'300		1'800			
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	3'100		2'700		2'365.98	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'600		4'200		3'084.16	
3053.00	AG Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtvers.	250		400		205.85	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	500		500		375.86	
3055.00	AG-Beiträge am Krankentaggeldversicherungen	450		500		107.48	
3090.00	Aus- und Weiterbildung	500				3'200.00	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	200		200		111.65	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'800		1'500		1'740.00	
3171.01	2./3. Kl. Unti	3'200		3'200		1'997.57	
3171.02	4. Kl. Unti	3'500		3'500		2'423.85	
3171.03	5. - 7. Kl. Unti (JuKi)	2'800		2'800		2'130.05	
3171.04	Konfirmation	14'600		17'100		9'490.17	
3171.05	Erwachsenenbildung	500		500		793.35	
3171.06	Freiwillige Angebote (Kolibri, Domino, etc.)	2'000		3'200		2'518.82	
3636.00	Jugendarbeit Politische Gemeinde	4'000		4'000		4'000.00	
4260.00	Rückerstattungen allgemein						1'033.50
4260.01	Rückerstattungen Konflager		3'600		6'400		5'800.00
4260.02	Rückerstattungen Liederchischtä		1'800		1'800		3'080.00
4980.00	Interne Übertragungen						517.75
3506	Kirchliche Liegenschaften	198'700	24'200	195'100	23'700	174'131.60	25'990.00
	Nettoergebnis		174'500		171'400		148'141.60
3010.01	Löhne	66'700		64'750		62'681.60	
3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen	650		1'800			
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	4'500		4'500		3'999.11	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'700		6'800		4'461.39	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	400		600		387.39	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	700		700		635.28	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	700		700		240.45	
3090.00	Aus- und Weiterbildung	300		300		700.00	
3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2'500		4'000		1'723.60	
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	3'000		500		1'772.70	
3120.01	Wasser und Abwasser	2'500		2'000		2'209.30	
3120.02	Energie	15'500		15'500		14'288.75	
3120.03	Heizmaterial	12'000		12'000		6'105.40	
3120.04	Kehrichtabfuhrgebühren	1'300		1'300		1'086.60	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	8'600		3'600		4'344.20	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3134.00	Sachversicherungsprämien	10'300		9'100		8'965.85	
3144.01	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	28'300		29'000		37'410.73	
3144.02	Unterhalt Gebäudeumgebung, Garten	4'600		6'000		1'612.10	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Werkzeuge	500		500		1'123.20	
3199.00	übriger Betriebsaufwand	500		500		183.95	
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	30'450		30'950		20'200.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		200		200		580.00
4470.01	Mietzinsen Pfarrwohnung		18'000		18'000		18'000.00
4472.00	Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		6'000		5'500		7'410.00

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN	287'400	884'300	281'200	883'200	353'232.78	885'268.61
	Nettoergebnis	596'900		602'000		532'035.83	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	1'100	857'000	900	855'000	3'645.80	842'059.61
	Nettoergebnis	855'900		854'100		838'413.81	
3181.01	Tatsächliche Forderungsverluste Steuern NP	1'000		800		3'626.90	
3181.02	Tatsächliche Forderungsverluste Steuern JP	100		100		18.90	
4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr		570'000		560'000		566'884.95
4000.10	Einkommenssteuern natürliche Personen früherer Jahre		50'000		50'000		41'896.95
4000.20	Nachsteuern Einkommenssteuern natürliche Personen		1'000		1'000		13.78
4000.40	Aktive Steuerauscheidungen Einkommenssteuern natürliche Personen		9'000		9'000		8'601.95
4000.50	Passive Steuerauscheidungen Einkommenssteuern natürliche Personen		-12'000		-12'000		-14'446.95
4001.00	Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr		95'000		95'000		94'015.65
4001.10	Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre		10'000		10'000		6'884.15
4001.20	Nachsteuern Vermögenssteuern natürliche Personen		500		500		41.76
4001.40	Aktive Steuerauscheidungen Vermögenssteuern natürliche Personen		1'500		1'500		2'009.35
4001.50	Passive Steuerauscheidungen Vermögenssteuern natürliche Personen		-5'000		-5'000		-5'633.95
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		1'000		1'000		560.95
4010.00	Gewinnsteuern juristische Personen Rechnungsjahr		110'000		120'000		136'706.20
4010.10	Gewinnsteuern juristische Personen früherer Jahre		10'000		10'000		-16'660.35
4010.20	Nachsteuern Gewinnsteuern juristische Personen						804.25
4010.40	Aktive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern juristische Personen		10'000		8'000		19'369.60
4010.50	Passive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern juristische Personen		-500		-500		-227.50
4011.00	Kapitalsteuern juristische Personen Rechnungsjahr		5'000		5'000		
4011.10	Kapitalsteuern juristische Personen früherer Jahre		500		500		274.70
4011.20	Nachsteuern Kapitalsteuern juristische Personen						16.92
4011.40	Aktive Steuerauscheidungen Kapitalsteuern juristische Personen		1'000		1'000		995.95
4011.50	Passive Steuerauscheidungen Kapitalsteuern juristische Personen						-48.75
9300	Zentralkassenbeitrag	258'500		256'500	4'300	251'098.07	4'297.00
	Nettoergebnis		258'500		252'200		246'801.07
3636.10	Zentralkassenbeitrag	258'500		256'500		251'098.07	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
4636.01	Finanz- und Lastenausgleich				4'300		4'297.00
9610	Zinsen	2'000	1'700	2'000	2'000	2'091.13	4'018.27
	Nettoergebnis		300			1'927.14	
3181.01	Abschreibungen von Zinsforderungen					186.45	
3401.00	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	1'000		200			
3499.10	Vergütungszinsen auf Steuern natürliche Personen	900		900		1'046.45	
3499.11	Vergütungszinsen auf Steuern juristische Personen	100		100		105.05	
3940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand			800		753.18	
4400.00	Zinsen flüssige Mittel		100		400		1'874.53
4401.10	Zinsen auf Steuerforderungen natürliche Personen		1'500		1'500		2'027.19
4401.11	Zinsen auf Steuerforderungen juristische Personen		100		100		116.55
9690	Finanzvermögen, Übriges	300				271.66	
	Nettoergebnis		300				271.66
3499.00	übriger Finanzaufwand	300				271.66	
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		100		100		156.10
	Nettoergebnis	100		100		156.10	
4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe		100		100		156.10
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	25'000	25'000	21'000	21'000	29'796.85	29'796.85
3706.00	Weiterleitung angeordnete Kollekten	5'000		5'000		5'013.95	
3706.01	Weiterleitung übrige Kollekten	20'000		16'000		24'782.90	
4707.00	Eingang angeordnete Kollekten		5'000		5'000		5'013.95
4707.01	Eingang übrige Kollekten		20'000		16'000		24'782.90
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	500	500	800	800	4'940.78	4'940.78
3502.00	Einlagen in Legate des FK			800		3'460.03	
3980.00	Interne Übertragungen	500				1'480.75	
4390.00	Übriger Ertrag mit Zweckbindung						2'706.85
4502.00	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		500				1'480.75
4940.00	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand				800		753.18
9999	Abschluss					61'388.49	
	Nettoergebnis						61'388.49
9000.00	Ertragsüberschuss					61'388.49	

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Aufwand	1'012'700		989'000		978'451.31	
Total Ertrag		973'200		965'200		978'451.31
Aufwandüberschuss		39'500		23'800		

